

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, SZ-0561A7D	
Sitzung am : 28.08.2003	
Sitzungsort : frei wählbar	
Sitzungsbeginn : 17:30	Sitzungsende : 21:00

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Sitzungsdatum	: 28.08.2003

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Sandhof, Martin	17:30 bis 21:00
Petersen, Peter-Christian	17:30 bis 21:00
Kurzewitz, Werner	17:30 bis 21:00
Krüger, Joachim	17:30 bis 21:00
Kremer-Cymbala, Reinhard	17:30 bis 21:00
Gassmann, Dieter	17:30 bis 21:00
Förster, Rüdiger	17:30 bis 21:00

Entschuldigt fehlten

sonstige

Lange, Jürgen	17:30 bis 21:00
Limbacher, Manfred	17:30 bis 21:00
Döscher, Günther	17:30 bis 21:00
Reinders, Anette	17:30 bis 21:00
Roeske, Ernst-Jürgen	17:30 bis 21:00
Adomat, Erika	17:30 bis 21:00

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Sitzungsdatum	: 28.08.2003

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Besichtigung des Bauhofs Falkenhorst**

**TOP 4 :
Fortführung der Sitzung auf dem Bauhof Friedrich-Ebert-Straße Präsentation
Betriebsamt**

**TOP 5 :
Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19.00 Uhr aufgerufen**

**TOP 6 :
Besichtigung des Bauhofs Friedrich-Ebert-Straße**

**TOP 7 :
Bericht über die Entwicklung der Kosten der Abfallentsorgung**

**TOP 8 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 8.1 M03/0346
:
Anfrage von Frau Hahn auf der Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
am 15.05.2003-1. Sitzung, IX - Punkt 19.3**

**TOP 8.2
:
Bericht zur Abfallentsorgung**

**TOP 8.3
:
Bericht zur zukünftigen Zusammenarbeit zwischen dem Betriebsamt und dem WZV**

TOP 8.4

:

Bericht zur Liberalisierung der Abfallentsorgung**TOP 8.5**

:

Bericht zum Abfallratgeber/Abfallkalender**TOP 8.6**

:

Bericht zum Stadtputz**TOP 8.7**

:

Herr Berg zu Sachstandsbericht Konten Ochsenzoll**TOP 8.8**

:

Herr Berg Sachstandsbericht zur Aufhebung der Baumschutzsatzung**Nichtöffentliche Sitzung****TOP 9 :****Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Sitzungsdatum	: 28.08.2003

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlußfähigkeit mit 7 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt.

Abstimmungsergebnis zur Tagesordnung:

TOP 3: Besichtigung des Bauhofs Falkenhorst

Herr Sandhof, Herr Petersen, Herr Kurzewitz und Herr Gassmann stellen dem Ausschuss den Bauhof Falkenhorst vor und erläutern die Örtlichkeiten und die Technik

TOP 4: Fortführung der Sitzung auf dem Bauhof Friedrich-Ebert-Straße Präsentation Betriebsamt

Herr Sandhof stellt eine Präsentation des Betriebsamtes vor.

Die Herren Sandhof, Kurzewitz, Petersen, Förster und Krüger beantworten die Fragen des Ausschusses.

Der Ausschuss dankt den Mitarbeitern des Betriebsamtes für ihre gute Arbeit und ihr freundliches Auftreten gegenüber den Bürgern.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19.00 Uhr aufgerufen

Es werden keine Fragen von EinwohnerInnen gestellt.

TOP 6:

Besichtigung des Bauhofs Friedrich-Ebert-Straße

Herr Sandhof, Herr Petersen, Herr Kurzewitz, Herr Förster und Herr Krüger stellen dem Ausschuss den Bauhof Friedrich-Ebert-Straße vor und erläutern die Örtlichkeiten und die Technik.

Der Ausschuss nimmt die Besichtigung zustimmend zur Kenntnis. Er geht davon aus, dass bei einer Umorganisation der Bauhöfe er wieder beteiligt wird, dabei sollten dann gegebenenfalls mögliche Optimierungen aufgezeigt werden, wie z. B. Werkstatt und Lagerhaltung.

TOP 7:

Bericht über die Entwicklung der Kosten der Abfallentsorgung

Herr Sandhof gibt einen Bericht über die Entwicklung der Abfallkosten.

Die Folien des Berichtes werden der Niederschrift als Anlage beigelegt.

TOP 8:

Berichte und Anfragen - öffentlich

Es werden folgende Berichte gegeben und Anfragen gestellt.

TOP 8.1: M03/0346

Anfrage von Frau Hahn auf der Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am 15.05.2003-1. Sitzung, IX - Punkt 19.3

Herr Kremer-Cymbala gibt für das Amt 40 den folgenden Bericht:

In der Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 15.05.2003 bat Frau Hahn die Verwaltung um eine Schriftliche Stellungnahme zu der Frage, in wie weit Jugendliche an der Stadtplanung beteiligt werden können.

Stellungnahme der Verwaltung:

Auf der Grundlage der Neufassung des § 47f der Gemeindeordnung vom 01.04.2003 wurden verwaltungsintern erste Überlegungen zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei städtebaulich relevanten Projekten und Planungsverfahren angestellt. Ein endgültig abgestimmtes Ergebnis gibt es noch nicht.

Im Vorfeld kann jedoch folgendes gesagt werden: Maßgeblicher Baustein dieses Beteiligungsprozesses soll die Bildung von stadtteilbezogenen Kinder- und Jugendbeiräten sein. Die Werbung der Kandidat/innen läuft noch bis 30.09.2003 und die Wahlen für die Kinder- und Jugendbeiräte werden Oktober / November stattfinden.

Auf der Grundlage verschiedener, bereits in anderen Städten und Gemeinden bewährter, Verfahrensstrategien, sollen über die Kinder- und Jugendbeiräte die Belange von Kindern und Jugendlichen in Entscheidungsprozessen auch zur Stadtentwicklung eingebracht werden.

Um eine bedarfsgerechte Beteiligung für alle Seiten zu ermöglichen, kann mit der Einführung eines geeigneten gemeinsamen Verfahren erst nach den Wahlen der Kinder- und Jugendbeiräte begonnen werden.

Grundsätzlich macht es Sinn, die bislang ausschließlich von Erwachsenen gedachten Beteiligungsmodelle zuerst mit den Vertretern der o.g. Zielgruppe zu thematisieren und zum Konsens zu bringen.

Eine umfassende Information der politischen Gremien soll im Anschluss daran, also frühestens im November diesen Jahres erfolgen.

TOP 8.2: Bericht zur Abfallentsorgung

Herr Kurzewitz gibt einen Bericht zur Abfallentsorgung die Reinigung der Biotonnen betreffend. Der Bericht wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 8.3: Bericht zur zukünftigen Zusammenarbeit zwischen dem Betriebsamt und dem WZV

Herr Sandhof gibt eine Vorlage aus der Sitzung des Vorstandes WZV, einen Bericht aus dem Umweltausschuss vom 19.02.2003 und ein Schreiben an den WZV als Anlage zur Niederschrift.

**TOP 8.4:
Bericht zur Liberalisierung der Abfallentsorgung**

Herr Sandhof gibt zu diesem Thema einen Ausschnitt aus dem Entsorgungsmagazin als Anlage zur Niederschrift

**TOP 8.5:
Bericht zum Abfallratgeber/Abfallkalender**

Herr Sandhof berichtet, dass die Verwaltung zur Zeit eine neue Form des Abfallratgebers als Abfallkalender erarbeitet. Ziel ist es, dass eine höhere Akzeptanz erzielt wird, dass die Feiertagsverschiebung besser erkennbar ist und dass Tipps zu saisonbedingten Problemen gegeben werden.

Der Ausschuss möchte, dass die neue Form möglichst kostenneutral zur bisherigen Form aufgelegt wird.

**TOP 8.6:
Bericht zum Stadtputz**

Herr Kurzewitz sagt, dass der Stadtputz in diesem Jahr ein großer Erfolg war. Weiterhin teilt er mit, dass auch für das nächste Jahr eine solche Aktion in Planung ist. Das Konzept wird dem Ausschuss dann noch vorgestellt.

**TOP 8.7:
Herr Berg zu Sachstandsbericht Knoten Ochsenzoll**

Herr Berg möchte zur nächsten Sitzung einen Sachstandsbericht zur Planung/Umsetzung des Knoten Ochsenzoll.

**TOP 8.8:
Herr Berg Sachstandsbericht zur Aufhebung der Baumschutzsatzung**

Herr Berg bittet die Verwaltung um einen Sachstandsbericht zur Aufhebung der Baumschutzsatzung in der nächsten Sitzung.